„Ich bin recht erschrocken gewesen!“ sprach die Eine.

„Ich hab' am ganzen Leibe gezittert und gebebt!“ die Andere.

„Wo hast Du Schaden genommen, wo thut Dir etwas weh?“ fragte Auguste die Unruhstifterin und schaukelte sie in ihren Armen.

Es hat nichts auf sich und wenn mir wirklich etwas weh thun sollte, würde ich's doch zu unterdrücken suchen, um Dir die Angst zu ersparen.

„Das klingt zwar recht schön, aber ich kann es doch nicht loben. Kinder müssen ihren Aeltern volles Vertrauen schenken, und ihnen nichts verhehlen. Durch solches Verschweigen kann oft aus einer Kleinigkeit grosses Uebel entstehen. Manches Kind, das aus Mildheit oder Leichtsinn sich verletzt hat, verhehlt es aus Furcht vor Schelte, und so wird eine geringfügige Verletzung, Die auf der Stelle schnell geheilt werden wäre, durch dies Schweigen gefährlich, und erfordert eine lange

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000181